

N i e d e r s c h r i f t

**über die öffentliche Sitzung des Kindergarten-, Schul-,
Sozial- und Sportausschusses der Gemeinde Bönebüttel**

am Dienstag, dem 25.04.2017

**Grundschule Bönebüttel, Plöner Chaussee 103, 24620 Bönebüttel
(Außentermin)
und im Multifunktionsraum, Sickkamp 16, 24620 Bönebüttel**

**Beginn: 19:00 Uhr (Außentermin)
19:32 Uhr Sitzungsraum**

Ende: 20:00 Uhr

anwesend:

Bürgermeister

Herr Udo Runow in Vertretung für Frau
Kummerfeldt

Gemeindevertreter

Frau Birgit Wried in Vertretung
für Herrn Gawlich

Herr Tammo Zimmermann
Herr Andreas Wengrzik-Nickel, (nicht beim
Außentermin) in Vertretung
für Herrn Harms-Biß,

Bürgerliche Mitglieder

Frau Astrid Bühse
Frau Annelie Redmann

Herr Manfred Retzlaff ab 19:45 h, TOP 9

außerdem anwesend

Herr Jürgen Meck
Herr Rolf Klein (nicht beim Außentermin)
ab 19:37 h, TOP 7

abwesend

Herr Ernst Gawlich

Herr Christian Harms-Biß
Frau Gisela Kummerfeldt

von der Verwaltung

Herr Halkard Krause

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3. Anträge zur Änderung der Tagesordnung der Sitzung am 25.04.2017
4. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 07.02.2017
5. Information über die am 07.02.2017 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6. Einwohnerfragestunde
7. Mitteilungen
8. Spielgerät auf dem Kitaspielplatz, Beratung über Reparatur oder Neuanschaffung und Beschlussfassung
9. Gestaltung eines Reinigungsmittelraumes in der Schule
10. Verschiedenes (öffentlich)

| | |
|-------------|---|
| Außentermin | Grundschule Bönebüttel, Plöner Chaussee 103, 24620 Bönebüttel |
|-------------|---|

Der Bürgermeister begrüßt um 19:00 Uhr alle Anwesenden in der Grundschule Bönebüttel und entschuldigt Herrn Gawlich, welcher krankheitsbedingt abwesend ist.

Nach Inaugenscheinnahme des ca. 3 x 2 Meter großen Putzraumes weist Herr Runow auf die vorgefundenen Lagerungsmöglichkeiten hin und regt die Anschaffung eines offenen Regalsystems mit beschrifteten Kisten an.

Um 19:05 Uhr wird die Fortsetzung der Sitzung in den Multifunktionsraum, Sickkamp 16 verlegt. Dort wird kurz über die Möglichkeit der Vorziehung der nichtöffentlichen Sitzung

beraten, was aber an der Tatsache scheitert, dass noch nicht alle Ausschussmitglieder anwesend sind.

In der Zwischenzeit erläutert Herr Runow den Anwesenden den aktuellen Sachstand und die Vorstellungen der Kindergartenleitung zu TOP 8 – Reparatur oder Neuanschaffung der Nestschaukel anhand eines Kataloges und eines Sonderangebotes.

Der Bürgermeister und die Kindergartenleitung befürworten die Neuanschaffung einer kleinen Nestschaukel mit einer Aufhängung an zwei feuerverzinkten und pulverbeschichteten Stahlrohren, da der Instandhaltungsaufwand für eine Holzaufhängung zu kostenintensiv ist.

| | |
|-----|--|
| 1 . | Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit |
|-----|--|

Herr Runow eröffnet um 19:32 Uhr den offiziellen Teil der Sitzung, begrüßt den neu hinzugekommenen Herrn Wengrzik - Nickel und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

| | |
|-----|---|
| 2 . | Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte |
|-----|---|

Ohne Beratungsbedarf beschließt der Ausschuss einstimmig die Tagesordnungspunkte 11 bis 14 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

| | |
|-----|---|
| 3 . | Anträge zur Änderung der Tagesordnung der Sitzung am 25.04.2017 |
|-----|---|

Es werden keine Anträge gestellt, die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form gebilligt.

| | |
|-----|---|
| 4 . | Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 07.02.2017 |
|-----|---|

Es erfolgen keine Einwände, die vorliegende Niederschrift wird daher gebilligt.

| | |
|-----|---|
| 5 . | Information über die am 07.02.2017 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse |
|-----|---|

In der Sitzung des Kindergarten-, Schul-, Sozial- und Sportausschusses am 07.02.17 wurden keine Beschlüsse unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst.

| | |
|-----|----------------------|
| 6 . | Einwohnerfragestunde |
|-----|----------------------|

Es werden keine Fragen gestellt.

| | |
|-----|--------------|
| 7 . | Mitteilungen |
|-----|--------------|

Der Bürgermeister dankt nach Aufruf des Tagesordnungspunktes Herrn Wengrzik – Nickel für die schnelle und fachgerechte Arbeit im Rahmen der Umbauarbeiten des Kindergartens.

Für die Nacharbeiten hat Herr Runow bei einer Fußbodenfirma und bei einer Malerei angefragt. Die Malerfirma bietet auch eine Ergänzung des Bodenbelages an.

Da die Fußbodenfirma erst wieder im Sommer freie Termine hat, wird das Angebot der Malerei ausführlich besprochen. Die Nachfragen von Frau Bühse zu den Einzel- und Gesamtkosten werden vom Bürgermeister beantwortet, welcher auf eine baldige Fertigstellung hinwirken will, zumal die Aufsichtsbehörden sehr zufrieden mit den ergriffenen Maßnahmen und deren Umsetzung sind.

Herr Runow bittet um Zustimmung zum Angebot der Malerfirma und lässt abstimmen.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt einstimmig, die Auftragsvergabe der Restarbeiten gemäß dem vorliegenden Angebot durch den Bürgermeister.

Auf die Nachfrage von Herr Wengrzik – Nickel nach der Aufstellung eines Zaunes sagt Herr Runow, dass nunmehr eine andere Lösung bevorzugt wird. Danach soll der Treffpunkt im Brandfall die Rasenfläche beim Baumhaus sein. Der Bürgermeister antwortet auf die Frage von Herrn Meck, dass dies auch so mit der Heimaufsicht abgesprochen ist.

| | |
|-----|---|
| 8 . | Spielgerät auf dem Kitaspielplatz, Beratung über Reparatur oder Neuanschaffung und Beschlussfassung |
|-----|---|

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes berichtet Herr Runow Herrn Wengrzik – Nickel über den schon mit den anderen Mitgliedern besprochenen Sachstand zur Neuanschaffung der Nestschaukel. Er fragt, ob Herr Wengrzik – Nickel den fachgerechten Einbau, gern auch mit Hilfe des Gemeindearbeiters übernehmen kann. Dieses sagt der Gemeindevorteiler zu.

Da auch die Kindergartenleitung mit dem vorliegenden Angebot einverstanden ist, lässt Herr Runow abstimmen.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt einstimmig, die Anschaffung und die Beauftragung der Aufstellung einer neuen Nestschaukel gemäß dem vorliegenden Angebot durch den Bürgermeister.

| | |
|-----|---|
| 9 . | Gestaltung eines Reinigungsmittelraumes in der Schule |
|-----|---|

Der Bürgermeister fasst die sich aus dem Außentermin in der Schule ergebene Handlungsnotwendigkeit zusammen. Die alte Möblierung des Putzmittelraumes soll durch ein modernes Regalsystem mit farbigen und beschrifteten Kisten ersetzt werden.

Die Herren Wengrzik – Nickel und Klein regen eine Beschichtung des Betonfußbodens und das Streichen der Wände an. Herr Runow setzt sich diesbezüglich mit einer Malerei in Verbindung. Nach genauer Vermessung der Räumlichkeiten durch den Bürgermeister möchte er das neue Regalsystem bestellen und bittet die Ausschussmitglieder um Zustimmung.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt einstimmig, die Anschaffung eines Regalsystems nach Aufmaß und die Beauftragung der Malerarbeiten durch den Bürgermeister.

| | |
|------|----------------------------|
| 10 . | Verschiedenes (öffentlich) |
|------|----------------------------|

Unter diesem TOP fragt Frau Bühse nach dem Sachstand der Busverbindungen. Herr Runow erläutert dazu, dass der Bus jetzt 15 Minuten früher fährt, die Platzprobleme wegen des letzten Streckenhaltepunktes beachtet werden und kein Kind stehengelassen wird. Die Nachfragen von Herrn Klein und Herrn Zimmermann zu der Garage auf dem Grundstück Plöner Chaussee 6 werden vom Bürgermeister und Herrn Meck dahingehend beantwortet, dass die Räumung bis auf wenige Handwerkzeuge vollzogen ist und die Verschießbarkeit mittels eines neuen Schlosses ermöglicht werden soll.

Das neu angeschaffte Gemeindefahrzeug kann zwischenzeitlich schon untergestellt werden.

Frau Wriedt werden auf Nachfrage die Einzelheiten des Fahrzeugkaufes erläutert. Abschließend weist Frau Bühse auf die jährlich erforderliche Führerscheinkontrolle des Gemeindefahrers hin.

Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht.

Udo Runow

(Vorsitzender i. V.)

Halkard Krause

(Protokollführer)